

Presseaussendung, 4.9.2012

Wir sind Steiermark – wir sind WOCH!

56,4% Reichweite*, 587.000 Leser* – mehr als die Hälfte der steirischen Bevölkerung ab 14 Jahre liest eine der 22 Lokalausgaben der WOCH Steiermark.

Nun setzt das erfolgreiche Medienunternehmen einen strategisch zukunftsweisenden Schritt und setzt ab sofort noch stärker auf ihren Kernwert Lokalität: Mit der neuen Bezirksstruktur ist die WOCH ab September in nahezu allen steirischen Bezirken mit eigenen Regionalbüros und eigenständigen Bezirksausgaben vertreten. Zu den bereits bestehenden Geschäftsstellen in Liezen, Murtal, Bruck, Feldbach, Hartberg, Leibnitz, Weiz, Gleisdorf und Graz kommen nun neue Geschäftsstellen in Kindberg, Leoben, Voitsberg, Deutschlandsberg sowie in Kalsdorf und Gratkorn (Graz-Umgebung) dazu. Damit wird flächendeckend auch eine neue Führungsmannschaft etabliert, die diese Geschäftsstellen leiten wird.

„Unser Fokus – sowohl in Hinblick auf unsere Leser wie auch auf den Werbemarkt – ist höchstmögliche Lokalität“, so die Woche-Geschäftsführer Bettina Schifko, Jürgen Rothdeutsch und Roland Reischl. „Wir sind ein wesentlicher Teil der steirischen Regionen und wollen zudem eine relevante Plattform für das Leben und vor allem für die besonderen Leistungen der Steirerinnen und Steirer sein.“

Lokalität auch in der Werbung

„Wir sind Leoben, Feldbach, Leibnitz...“ – auch die neue, steiermarkweite Werbekampagne der WOCH ist lokalisiert und macht in Form von mutierten Plakaten und Inseraten auf die ausgebaute Lesernähe aufmerksam. Konsequenterweise werden für die Kampagne ausschließlich Mitarbeiter aus den jeweiligen Regionen als „Models“ eingesetzt.

„meine WOCH“

Die verstärkte Lesernähe der WOCH Steiermark erkennt man ab 5. September auf den ersten Blick – nämlich auf der Seite 1: neu gestaltet in den WOCH-Farben rot und grün wurde der Titel auf „meine WOCH“ geändert. Die WOCH Steiermark als einzigartige, nahezu persönliche Regionalzeitung.

„Wir fühlen uns mitverantwortlich für den Zusammenhalt der Menschen“, so die WOCH-Geschäftsführer. „Lokal relevante Information, Leserservice und die Stärkung der steirischen Bezirke ist – auch im Hinblick auf die neu geschaffenen Arbeitsplätze vor Ort – ein zukunftsweisender Schritt.“

RMA-Vorstand Michael Tillian ergänzt: „Mit der Umsetzung der neuen Betriebsstruktur ist die RMA nun auch in der Steiermark noch stärker in den Regionen verwurzelt. Diese Nähe zu unseren Lesern und Usern stärkt die lokalen Strukturen wie auch die Identität der Menschen in den Bezirken.“

Die WOCH Steiermark, ein Titel der RMA, erscheint wöchentlich mit 22 Regionalausgaben und liefert den Steirerinnen und Steirern lokal und regional relevante Informationen und informiert über das Geschehen in der Nähe.

* Quelle: MA 2011 (Erhebungszeitraum 01/11-12/11) Nettoreichweite: Leser pro Ausgabe der Woche Steiermark in der Steiermark 14plus, max. Schwankungsbreite $\pm 2,0\%$ - wöchentlich; kostenlos.

RMA – Regionalmedien Austria:

2009 von der Styria Media Group AG und der Moser Holding AG gegründet, steht die RMA österreichweit für lokale Nachrichten aus den Regionen. Die RMA vereint unter ihrem Dach insgesamt 140 Zeitungen der Marken bz-Wiener Bezirkszeitung, Bezirksblätter Burgenland, Niederösterreich, Salzburg und Tirol, WOCHEN Kärnten und Steiermark, der Kooperationspartner Bezirksrundschau Oberösterreich und Regionalzeitungen Vorarlberg sowie Grazer, Kärntner Regionalmedien, Brennpunkt Schwaz und Wörgler & Kufsteiner Rundschau. Weiters bieten die Internet-Portale meinbezirk.at, woche.at und grazer.at auch im digitalen Bereich lokale und regionale Inhalte.

Weiterführende Links:

WOCHEN Steiermark: www.woche.at/steiermark

RMA – Regionalmedien Austria AG: www.regionalmedien.at

Rückfragehinweis:

Mag. Bettina Schifko

Geschäftsführung

WOCHEN Steiermark

M +43/664/80666 6060

bettina.schifko@woche.at